

Ascona-Seminar 2026

**Robust oder gefährdet –
wie stabil ist unser
Rechtsstaat?**



UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
LEHRSTÜHLE FÜR STAATS- UND VERWALTUNGSRECHT



Seminar

Vom **23. – 26. Oktober 2026** (Freitagnachmittag – Montagmittag) wird ein Seminar im öffentlichen Recht zum Thema **Rechtsstaatlichkeit** von den Lehrstühlen von **Prof. Eva Maria Belser**, **Prof. Andreas Stöckli** und **Prof. Bernhard Waldmann** durchgeführt. Das Seminar findet in der Nähe von Ascona statt. Neben der juristischen Arbeit wird ein Freizeitprogramm aus sportlichen und kulturellen Aktivitäten (u. a. Besuch des Monte Verità, Wanderung, Bootsfahrt inkl. Inseleerkundung, Stadtbummel) geboten.

Das Seminar richtet sich an **Studierende im Bachelor- oder Masterprogramm**, die sich besonders für das öffentliche Recht interessieren. Zum Zeitpunkt des Seminars müssen mindestens die IUR I- / IUR TP I-Examen erfolgreich abgelegt worden sein.

Im *ersten Teil* des Seminars halten die Teilnehmenden einen zehnminütigen Vortrag zu einem Thema, das sie aus der Vortragsthemenliste ausgewählt und zu dem sie vor dem Seminar ein Handout eingereicht haben. Zudem werden die Grundlagen der Rechtsstaatlichkeit anhand von Referaten und Gruppenarbeiten vertieft. Der *zweite Teil* beinhaltet ein **Gastreferat von Prof. em. Regina Kiener** zur Erosion der Rechtsstaatlichkeit und dem Entstehen von Autokratien gefolgt von einer Diskussionsrunde. Abschliessend wird im *dritten Teil* interaktiv der Frage nachgegangen, wie stabil unser Rechtsstaat ist. Je nach Art der Anrechnung verfassen die Teilnehmenden zusätzlich eine schriftliche Arbeit.

Anerkennung

Die im Rahmen des Seminars erbrachten Leistungen werden wie folgt angerechnet:

1. **Seminar** für das Masterprogramm (**5 ECTS-Punkte**): Teilnahme an der Einführungsveranstaltung und am Seminar in Ascona, Handout und Vortrag (benotet zu 1/3) sowie Seminararbeit (benotet zu 2/3). Studierende, welche diese Variante wählen, erhalten den Vorzug.
2. **Spezialkredit** für das Masterprogramm (**5 ECTS-Punkte**): Teilnahme an der Einführungsveranstaltung und am Seminar in Ascona, Handout, Vortrag sowie schriftliche Arbeit.
3. **Spezialkredit** für das Masterprogramm (**2 ECTS-Punkte**): Teilnahme an der Einführungsveranstaltung und am Seminar in Ascona, Handout sowie Vortrag. Es besteht ausserdem die Möglichkeit, im Rahmen des Ascona-Seminars eine **Proseminararbeit (3 ECTS)** für das **Bachelorprogramm** zu verfassen.

Fristen und Termine	
Anmeldefrist	30. März – 24. April 2026
Einführungsveranstaltung	12. Mai 2026, 17.15–19.00 Uhr (Saal Jäggi, MIS 4112)
Zahlungsfrist	17. Juli 2026
Schwerpunktsetzung Vortrag (fakultativ)	24. September 2026
Abgabe Handout	14. Oktober 2026
Abgabe Präsentation (fakultativ)	22. Oktober 2026 (12.00 Uhr)
Seminar	23. – 26. Oktober 2026 (Freitagnachmittag – Montagmittag)
Abgabe Seminararbeit	13. November 2026

Kosten und Einschreibung

Die **Kosten** für die Studierenden betragen, je nach Anzahl Anmeldungen, ca. **CHF 200.–**. Darin enthalten sind drei Übernachtungen, drei Morgenessen und vier Mittag- resp. Abendessen. Das Freizeitprogramm erfolgt auf eigene Kosten. Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Abmeldung nach definitivem Bescheid der Durchführung des Seminars berechnen wir eine Gebühr von CHF 110.–.

Für die Durchführung des Seminars werden mindestens 15 Anmeldungen vorausgesetzt. Die Teilnehmerzahl ist **auf 25 Studierende beschränkt**. Studierenden, welche die Variante 1 (Seminar für das Masterprogramm) wählen, wird der **Vorzug** gegeben. Melden sich mehr als 25 Studierende für die Variante 1 an, wird jenen der Vorzug gegeben, welche sich im HS 2026 bereits im Masterstudium befinden. Definitiven Bescheid, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte, erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist.

Interessierte schreiben sich mittels **Anmeldeformular** ein. Das Anmeldeformular sowie die Liste der vorgegebenen Vortragsthemen sind auf Moodle und auf der Internetseite des Lehrstuhls Waldmann ersichtlich. Die definitive Vortragsthemenverteilung findet Anfang Mai 2026 statt. Jene Teilnehmenden, die zusätzlich eine schriftliche Arbeit verfassen möchten, werden nach der Vortragsthemenzuteilung kontaktiert. Die Arbeit kann sich auf das Vortragsthema beziehen, aber auch ein anderes Thema mit Bezug zum Seminar behandeln.

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Für **Fragen** steht Lukas Sutter (lukas.sutter@unifr.ch) gerne zur Verfügung.